

Pressemitteilung – Hamburg/Düsseldorf, 3. April 2014

Forschen in der Ewigen Stadt

ZEIT-Stiftung und Gerda Henkel Stiftung schreiben Sommerakademie „History Takes Place“ für Rom aus

Ab sofort können sich Nachwuchswissenschaftler, die zur Geschichte und Gegenwart Roms forschen oder ein Forschungsprojekt vorbereiten, für die Sommerakademie „History Takes Place – Dynamics of Urban Change“ bewerben. Die Initiative richtet sich an junge Archäologen, Architekten, Historiker, Kunsthistoriker, Stadtplaner sowie Kultur- und Sozialwissenschaftler. Vom 1. bis 10. September 2014 analysieren sie gemeinsam die Zeitschichten der „Ewigen Stadt“ und ihre Wandlungsprozesse. Die ZEIT-Stiftung Ebelin und Gerd Bucerius und die Gerda Henkel Stiftung schreiben das Programm für insgesamt zwanzig junge Forscher aus. Die wissenschaftliche Leitung der Sommerakademie liegt bei dem Althistoriker Prof. Dr. Martin Zimmermann (Ludwig-Maximilians-Universität München). Die Bewerbungsfrist endet am **15. Mai 2014**.

Informationen im Internet

Bewerbungen sollten in englischer Sprache an Dr. Anna Hofmann (hofmann@zeit-stiftung.de) gerichtet werden. Weitere Informationen zu der Sommerakademie und den Bewerbungsmodalitäten sind abrufbar unter www.history-takes-place.de.

„History Takes Place – Dynamics of Urban Change“ wurde erstmals 2003 von der ZEIT-Stiftung Ebelin und Gerd Bucerius ausgeschrieben. Seit 2009 führen die ZEIT-Stiftung und die Gerda Henkel Stiftung die Sommerakademien gemeinsam durch. Frühere Zielstädte waren St. Petersburg, Breslau, Lemberg, Warschau, Paris und Istanbul.

Die **ZEIT-Stiftung Ebelin und Gerd Bucerius** unterstützt die Entwicklung der Zivilgesellschaft. Die unabhängige gemeinnützige Stiftung will Wissen fördern, Kultur bereichern und Kompetenzen stärken. Ihre Förderaktivitäten richten sich auf Wissenschaft und Forschung, Kunst und Kultur sowie Bildung und Erziehung. Flaggschiffe ihres Engagements sind die im Jahr 2000 gegründete Bucerius Law School in Hamburg sowie das 2002 etablierte Bucerius Kunst Forum, das im Herzen der Hansestadt liegt.

Die **Gerda Henkel Stiftung** wurde 1976 von Frau Lisa Maskell zum Gedenken an ihre Mutter Gerda Henkel als gemeinnützige Stiftung des privaten Rechts mit Sitz in Düsseldorf errichtet. Ausschließlicher Stiftungszweck ist die Förderung der Wissenschaft, vornehmlich durch bestimmte fachlich und zeitlich begrenzte Arbeiten auf dem Gebiet der Geisteswissenschaft. Die Weiterbildung graduerter

Studenten ist ein besonderes Anliegen der Stiftung. Die Förderungen der Gerda Henkel Stiftung gelten den Historischen Geisteswissenschaften, vorrangig der Geschichtswissenschaft, der Archäologie, der Kunstgeschichte und historischen Teildisziplinen. Die Stiftung ist in Deutschland und international tätig.

Kontakt:

ZEIT-Stiftung Ebelin und Gerd Bucerius
Frauke Hamann, Leiterin Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Feldbrunnenstraße 56, 20148 Hamburg
Tel.: 040 41 33 68 71, E-Mail: hamann@zeit-stiftung.de

Gerda Henkel Stiftung

Dr. Sybille Wüstemann, Leitung Pressearbeit und Veranstaltungsmanagement
Malkastenstraße 15, 40211 Düsseldorf
Tel.: 0211 93 65 24 19, E-Mail: wuestemann@gerda-henkel-stiftung.de